Nr.: 167/2016

■ Dezernat	I - Finanzen, Zentrales Management & Bildung	31.10.2016
■ Fachbereich	Finanzen	
■ Verfasser/-in	Grabisna, Claus	
■ Telefon	07621 410-1100	

Beratungsfolge	Status	Datum
Kreistag	öffentlich	23.11.2016

Tagesordnungspunkt

Haushaltssatzung 2017 des Landkreises mit Finanzplan 2016 - 2020

Beschlussvorschlag

Der Kreistag beschließt die Haushaltssatzung des Landkreises Lörrach 2017 wie in der Sitzung beraten. Der Mittelfristigen Finanzplanung 2016 – 2020 wird in geänderter Fassung zugestimmt.

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	1	Finanzen & Zentrales Management
Produktgruppe	11.12	Steuerungsunterstützung, Controlling und Beteiligungsmanagement
Produkt(e)	11.12.02	Ziel-, Leistungs- und Budgetplanung
Wirkungsziel / beabsichtigte Wirkung (Was soll erreicht werden?)		Zukunftsfähige Gestaltung der Haushalts- und Finanzwirtschaft und Gewährleistung einer nachhaltigen Haushaltsentwicklung zur Sicherung dauerhafter Aufgabenerfüllung einschließlich Investitionsfähigkeit
Leistungsziel / angestrebtes Ergebnis (Was müssen wir dafür tun?)		Die Ressourcenfestlegung und -bereitstellung (Planung) sowie Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzugs erfolgt zunehmend outcome-/outputorientiert über Ziele und Kennzahlen. Es ist sichergestellt, dass alle Investitionen bedarfsgerecht und wirtschaftlich erfolgen.
Zielerreichungskriterium (Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge):		Budgetmittel die in Abhängigkeit der Leistungsseite geplant und bereitgestellt (KT) wurden (outputorient. Budgetierung in %)
<hr/>		
■ Personelle Auswirkungen:	☐ nein	☒ ja
■ Finanzielle Auswirkungen:	☐ nein	☒ ja

Begründung

■ Sachverhalt

Der Haushalt 2017 wurde in der Kreistagssitzung vom 19.10.2016 mit einem ausgeglichenen ordentlichen Ergebnis eingebracht. Seitdem haben sich folgende Änderungen ergeben:

I. Vorberatungen

Die Vorberatungen in den Ausschüssen haben folgende Ergebnisse zu verzeichnen:

a) Sozialausschuss (09.11.2016)

Beschlussfassung im Ausschuss	
Geänderte Förderung der Maßnahmen der Fachkräfteallianz durch das Land von voraussichtlich 70 % (PG 31.80)	14.000
Reduzierung der Kosten der Unterkunft für SG-II-Empfänger durch Senkung der Zielgröße um 100 Bedarfsgemeinschaften auf insgesamt 4.820 Bedarfsgemeinschaften (PG 31.20)	418.800
Reduzierung der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft aufgrund geringerer Anzahl an Bedarfsgemeinschaften (PG 31.20)	-206.900
Reduzierung der Hilfe zum Lebensunterhalt aufgrund zeitverzögerter Umsetzung (PG 31.10)	100.000
Mittel für Sprachfördermaßnahmen für Flüchtlinge und sonstige Integrationsmaßnahmen sowie Ermächtigungsübertragung in Höhe von 100.000 EUR aus 2016 (PG 31.80) - unter Berücksichtigung der geänderten Beschlussempfehlung des VA	-100.000
Saldo Ergebnishaushalt	225.900

b) Jugendhilfeausschuss (10.11.2016)

./.

c) Umweltausschuss (15.11.2016)

Beschlussfassung im Ausschuss	
Entfallende Umlage aufgrund Auflösung ZV Naturschutzgroßprojekt Feldberg-Belchen-Oberes Wiesental (PG 55.40)	1.700
Touchscreen Naturpark-Terminal aus Variante 3 (PG 57.50)	-900
Saldo Ergebnishaushalt	800

Antrag der Fraktionen	
SPD und Bündnis 90/Grünen vom 03.11.2016: Bereitstellung zusätzlicher Mittel für eine Änderung der Schülerbeförderungssatzung (PG 21.40)	-250.000

d) Verwaltungsausschuss (16.11.2016)

Beschlussfassung im Ausschuss	
Reduzierung des Ansatzes für Tablets/Mandatos App laut Beschlussvorlage (PG 11.11/11.20)	1.000
Saldo Ergebnishaushalt	1.000

Antrag der Fraktionen	
SPD und Bündnis 90/Grünen vom 11.11.2016: In die mittelfristige Finanzplanung des Haushaltes des Landkreises ist eine Position „Bau des Zentralklinikums“ aufzunehmen (PG 41.40).	abgelehnt
Beschlussempfehlung an den Kreistag:	
Der Kreistag sieht, dass eine noch festzulegende wirtschaftliche Unterstützung der Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH zum Bau des neuen Zentralklinikums erforderlich werden wird. In welcher Weise diese erfolgen kann, wird vom Kreistag im Jahr 2017 entschieden.	zugestimmt

II. Änderungen seit Einbringung des Haushaltsplanentwurfs

Ordentliches Ergebnis

Personalmehraufwendungen SG Brand- und Katastrophenschutz: Zusätzliche Stellen aufgrund OU (PG 12.60)	-68.200
Mehrertrag aufgrund Durchführung von vorbeugenden Brandschutzmaßnahmen bei Gemeinden/Städten (PG 12.60)	40.000
Personalmehraufwendungen FB Straßen: Zusätzliche Stelle aufgrund OU (PG 54.20)	-68.500
Mehraufwendungen durch Teilnahme des FB Verkehr am KGSt Vergleichsring (PG 12.21)	-1.000
Minderaufwendungen Maßnahmen aus Nahverkehrsplan und Übernahme Trägerschaft Kandertal (PG 54.70)	95.100
Korrektur Dienstzimmerentschädigung und Bewirtschaftungspauschale für Dienstzimmer Revierleiter (PG 55.50)	41.600
Minderaufwendungen Verbandsumlage Protec Orsingen	20.000
Mehraufwendungen durch Erhöhung KIVBF-Umlage für div. Finanzen für Umstellung Kommunen auf NKHR (PG 11.22)	-14.900
Minderaufwendungen für Betreuende Kräfte aufgrund geringerem Betreuungsbedarf als prognostiziert (PG 21.20)	36.700
Mehraufwendungen Betriebskostenabrechnung mit DRK für Integrierte Leitstelle aufgrund gestiegener PK (PG 12.70)	-19.300
Zuschuss für Fachstelle Wohnungssicherung AGJ, SozA 21.09.2016, war noch nicht veranschlagt (PG 31.10)	-25.000
Korrektur der Spitzerstattung der flüchtlingsbedingten Aufwendungen 2015 lt. Meldung Erhebungsbogen (PG 31.40)	-163.700
Ersatz der Zahlungsverkehrsterminals an den Kassenautomaten aufgrund neuer technischer Standards (PG 11.22)	-12.100
Höhere Schlüsselzuweisungen aufgrund Erhöhung des Kopfbetrages von 652 € auf 664 € (PG 61.10)	1.924.700
Mehrerträge aus SoBEG-Zuweisungen nach § 11 Abs. 4 FAG lt. Entwurf Haushaltserlass (PG 61.10)	111.200
Höhere VRG-Zuweisungen nach § 11 Abs. 5 FAG: Faktenfindungsprozess und Gesundheitskonferenz (PG 61.10/41.40)	545.600

Mehrerträge Zuweisungen zu den Schülerbeförderungskosten nach § 18 FAG lt. Haushaltserlass (PG 21.40)	12.000
Mehrerträge laufender Zuschuss für Straßen nach § 25 FAG lt. Haushaltserlass (PG 54.20)	2.300
Zuweisungen für die Verwaltungskosten der Betreuung von UMA's nach § 29 d Abs. 2 FAG (PG 36.30)	229.400
Mindererträge durch Rückgang Sachkostenbeiträge/Schulgelder aufgrund geringerer Schülerzahlen (PG 21.20/21.30)	-58.300
Anpassung der Schulbudgets aufgrund geänderter Schülerzahlen/SKB (PG 21.20/21.30)	-5.600
Zusätzliche pauschale Kürzung Personalaufwendungen	405.100
reduzierte Personalkostenerstattungen aufgrund. Pauschalkürzung bei Waldarbeitern/GA Straßen (PG 55.50 und 54.20)	-16.900
Erhöhung Grunderwerbsteuer von 14,7 Mio. € auf 15 Mio. € (PG 61.10)	300.000
Erhöhung GPA-Umlage von 0,17 €/EW auf 0,19 €/EW (PG 11.22)	-4.500
Saldo Ergebnishaushalt	3.305.700

III. Aktueller Stand und weitere Anträge

Unter Berücksichtigung dieser Änderungen ergibt sich nach Abschluss der Beratungen in den Ausschüssen im Ergebnishaushalt eine Verbesserung um 3.283.400 EUR, was einer Reduzierung des Kreisumlagehebesatzes von 32,00 % auf 30,90 % entspricht.

Der Finanzhaushalt bleibt nach den Planberatungen unverändert.

Über die von der Verwaltung eingebrachten Änderungen zum Haushalt 2017 sowie die vorliegenden Anträge der Fraktionen und die Empfehlungen der Ausschüsse hat der Kreistag zu beschließen.

IV. Mittelfristige Finanzplanung

Die aufgrund der beschlossenen Änderungen sich auf die Finanzplanungsjahre 2018 - 2020 ergebenden Auswirkungen werden entsprechend in die Mittelfristige Finanzplanung wie folgt fortgeschrieben:

Teilhaushalt	IST 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
	ordentliches Ergebnis - in EUR -					
1 Finanzen & Zentrales Management	116.672.291	118.762.151	119.482.835	128.267.900	131.606.893	135.602.838
Kreisumlage	88.743.060	92.194.200	92.232.300	103.724.000	105.744.800	109.647.700
THH ohne Kreisumlage	27.929.231	26.567.951	27.250.535	24.543.900	25.862.093	25.955.138
2 Recht, Ordnung & Gesundheit	- 4.324.742	- 5.398.542	- 5.505.558	- 5.921.397	- 6.081.518	- 6.199.229
3 Bildung & Kultur	1.074.369	758.275	713.925	630.899	657.189	589.774
4 Mobilität, Umwelt & Strukturpolitik	- 8.466.263	- 8.023.430	- 10.273.538	- 10.974.293	- 11.163.042	- 11.404.129
5 Ländlicher Raum	- 5.176.135	- 6.097.216	- 6.269.566	- 6.562.841	- 6.746.123	- 6.930.298
6 Soziales & Arbeit	- 68.207.635	- 70.466.771	- 66.971.957	- 72.982.352	- 74.984.885	- 77.454.215
7 Jugend & Familie	- 28.160.310	- 29.534.467	- 31.176.141	- 32.457.916	- 33.288.514	- 34.204.741
Gesamt	3.411.575	0	0	0	0	0

Marion Dammann
Landrätin

Alexander Willi
Dezernent I

■ Anlagen

- Anlage 1.1: Antrag Fraktion SPD und Bündnis 90/Grünen vom 03.11.2016 auf Bereitstellung zusätzlicher Mittel für eine Änderung der Schülerbeförderungssatzung
- Anlage 1.2: Antrag Fraktion SPD und Bündnis 90/Grünen vom 11.11.2016 auf Aufnahme einer Position „Bau des Zentralklinikums“ in die mittelfristige Finanzplanung
- Anlage 2: Dokumentation der Veränderungen und Vorschlag Haushaltsausgleich
- Anlage 3: Fortgeschriebene Übersicht der in den Varianten 2 und 3 enthaltenen strategischen Schwerpunkte und notwendigen Maßnahmen außerhalb der Strategie
- Anlage 4: Entwurf der Haushaltssatzung 2017